



Katholische Kirche
in Österreich

Mühlheimer Pfarrzeitung

Nummer 3 /2024



*28 Und was sorgt ihr euch um eure Kleidung?
Lernt von den Lilien des Feldes, wie sie
wachsen: Sie arbeiten nicht und spinnen nicht.
29 Doch ich sage euch: Selbst Salomo war in
all seiner Pracht nicht gekleidet wie eine von
ihnen.
30 Wenn aber Gott schon das Gras so kleidet,
das heute auf dem Feld steht und morgen in
den Ofen geworfen wird, wie viel mehr dann
euch, ihr Kleingläubigen!
31 Macht euch also keine Sorgen und fragt
nicht: Was sollen wir essen? Was sollen wir
trinken? Was sollen wir anziehen?
32 Denn nach alldem streben die Heiden.
Euer himmlischer Vater weiß, dass ihr das
alles braucht.
33 Sucht aber zuerst sein Reich und seine
Gerechtigkeit; dann wird euch alles andere
dazugegeben. (Mt. 6)*

In unseren Breiten ist das Leben vom Wechsel der Jahreszeiten bestimmt. Nach dem Wachsen, Blühen und Reifen folgt unweigerlich eine Ruhephase, der Winter. Wenn wir den ohne Not überstehen wollen, müssen wir vorsorgen.

Nahrung, Kleidung und Wohnung sind Grundbedürfnisse, also ernten, lagern, konservieren wir, was die Natur uns im Sommer und im Herbst bietet. Wir haben warme Kleidung parat und sehen zu, dass es im Haus schön gemütlich ist, außerdem haben wir ganz gern ein bisschen was „auf der Seite“.

Die Sorge um unseren materiellen Besitz nimmt uns ziemlich in Anspruch.

Oder sorgen wir uns vielleicht zu viel? Bemühen wir uns überhaupt um das Richtige?

Was ist, wenn wir durch Krankheit oder andere unglückliche Umstände in eine Situation kommen, in der uns weder gefüllte Regale noch Bankguthaben etwas nützen? Was gibt uns Halt und Hoffnung, wenn wir traurig und niedergeschlagen sind?

Die Bibel mahnt zur Gelassenheit: „Euer himmlischer Vater weiß, dass ihr das alles braucht.“

Wir müssen arbeiten, vorsorgen – aber nicht nur für das leibliche Wohl, sondern auch für die Seele.

Genießen wir maßvoll und in Dankbarkeit, was die Natur uns bietet, und schauen wir, dass auch diese unsere Seele gut versorgt ist!

Liebe Mühlheimerinnen, liebe Mühlheimer!

Der Sommer zeigte sich heuer ziemlich heiß und schwül. Wir wurden in unserer Gegend aber Gott sei Dank von großen Unwettern, Murenabgängen, Überschwemmungen, Dürreperioden verschont. Manche Gebiete in Österreich waren schwer betroffen, Steiermark, Kärnten, Weinviertel. Von weltweiten Zuständen möchte ich gar nicht reden: Von der Wasserknappheit im Süden Europas, von den Wüsten der Welt, von Bränden da und dort. Dazu kommen dann die „Brände“, die der Mensch mit seinem Kriegstreiben legt. Das sind allergrößte Brandbeschleuniger für einen begrenzten Erd-Haushalt. Wir müssen uns dringend überlegen, wie wir weitertun. Das beginnt beim eigenen Lebensstil, beim Bauen und Ressourcenverbrauch, bei der Mobilität, beim Energieverbrauch bis zum eigenen Essen.

Bei jedem Erntedankfest können wir dankbar zurückschauen, was ist gewachsen und gelungen, vielleicht auch, was ist uns erspart geblieben?

**Wir laden die ganze Pfarrbevölkerung wieder herzlich ein zum
Erntedankfest**

am Sonntag 22. 9. 2024 um 10. 00 Uhr.

Je nach Witterung wird der Gottesdienst im Freien oder in der Kirche gefeiert.

Anschließend gibt es einen Frühschoppen bei der Mehrzweckhalle.

Jede/r ist eingeladen, zur Verschönerung des Festes etwas von der eigenen Ernte oder eigene Erzeugnisse mitzubringen: Getreide, Obst, Gemüse, Lebensmittel, Blumen, Gebäck....

Die Kindergartenkinder und Volksschüler sind eingeladen zu kommen und mitzutun. Sie dürfen sich selber Zeichen und Symbole überlegen.



Wir bitten die Musikkapelle um Gestaltung, laden die Vereine und Körperschaften herzlich ein: Freiwillige Feuerwehr, Goldhaubengruppe, Jäger und Fischer, Landwirtschaft, Pensionisten, Jugend, Gemeindevertretung.

Zur Gabenbereitung bitten wir wieder um Ihr Erntedankopfer – diesmal für die Sanierung der Orgel. Sie ist ja ein besonderes Meisterwerk. In einer eigenen Orgelzeitung werden wir Ihnen das schildern.

Mit besten Wünschen und Gottes Segen, Ihr Franz Strasser, Provisor

Aus der Pfarre

2. Juli: Gottesdienst zum Schulschluss

260 Volksschulkinder aus Mühlheim, Kirchdorf, St. Georgen, Weilbach, Reichersberg, Geinberg und Maria Schmolln beendeten das Schuljahr auf ganz



besondere Weise: Sie machten am Dienstag der letzten Schulwoche eine Sternwallfahrt nach Maria Schmolln und trafen sich dort zum gemeinsamen von den Religionslehrerinnen vorbereiteten Schlussgottesdienst. Zelebrant war kein Geringerer als unser Diözesanbischof Manfred Scheuer. Die Viertklassler wurden von ihm persönlich gesegnet.

Die Busfahrt wurde für die Mühlheimer und Kirchdorfer Kinder von den Goldhaubenfrauen gesponsert.

15. August: Kräuterweihe

Für (fast) alles ist ein Kräutl gewachsen, heißt es.

Die traditionelle Kräuterweihe zu Mariä Himmelfahrt soll uns an die segensreichen Kräfte der Natur erinnern und an den Respekt, den wir ihr schulden.

Herr Pastor Mpola aus Uganda segnete nach dem Festgottesdienst zum Kirchenpatrozinium die von den Goldhaubenfrauen gebundenen Kräutersträußchen, welche anschließend an die Kirchenbesucher verteilt wurden.



In die Ewigkeit ging uns voraus:

Franz Gattringer, Altbauer vom Straßbauergut, ist am 28. Juli im 92. Lebensjahr verstorben.

Der Herr schenke ihm die ewige Ruhe!

Termine

September

20. September	8.00 Pfarrkirche Mühlheim	Kirchenputz
22. September	10.00 hl. Messe Pfarrkirche Mühlheim	Erntedankfest

Oktober

6. Oktober	10.00 hl. Messe Pfarrkirche Mühlheim	Feier der Ehejubilare
26. Oktober	13.00 Abfahrt Kirchenplatz	Friedenswallfahrt

November

1. November	10.00 Uhr	Allerheiligen – hl. Messe 10.45 Gräbersegnung
2. November	Keine hl Messe	

Fleißige Hände gesucht – Kirchenputz am 20. September

Unsere Pfarrkirche ist nicht nur Ort der hl. Messe. Sie ist auch das Wahrzeichen unseres Ortes. Die Pflege und Erhaltung unserer Kirche geht uns alle, denn jeder möchte die Kirche in einem sauberen und ordentlichen Zustand vorfinden. Der Pfarrgemeinderat lädt alle ein, beim Kirchenputz zu helfen. Bitte das Putzmaterial (Staubsauger, Putzlappen,...) selbst mitbringen.



So, 6. Oktober Feier der Ehejubilare

Die Pfarre Mühlheim freut sich mit allen Paaren, die in diesem Jahr 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55 oder 60 Jahre verheiratet sind und lädt ganz herzlich zum Dankgottesdienst ein.

Aufstellung für den gemeinsamen Einzug in die Kirche ist um 9.50 Uhr. Nach der Messe sind ein Gruppenfoto, sowie eine kleine Agape geplant.

Impressum: Röm.-kath. Pfarramt Mühlheim am Inn; Kirchenstraße 5, 4961 Mühlheim

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrblattteam; Fotos: PGR, privat,
www.dioezese-linz.at/muehlheim pfarre.muehlheim@dioezese-linz.at

Auflage: 300 Stück Erscheinungsweise: vierteljährlich, Periodika;

Bankverbindung: Raika Region Altheim *Röm. kath. Pfarre Mühlheim AT50 3403 0000 0091 1115

Orgelspenden *Raika Region Altheim *Röm. kath. Pfarre Mühlheim AT71 3403 0000 3092 1373